

Gemeinde Möser
Sitzung des Ortschaftsrates Lostau

P r o t o k o l l
des Ortschaftsrates Lostau vom 25.03.2014
im/ in Gemeindehaus Lostau, Möserstraße 19

Beginn: 18:59 Uhr
Ende: 21:16 Uhr

Anwesend:

Mitglieder

Herr Rudolf Bethge
Herr Hans-Joachim Buchholz
Herr Günter Lauenroth
Herr Dr. Jörg Mundt
Herr Dietrich Preuß
Herr Hans-Werner Roberts
Frau Eva-Maria Schenk
Herr Klaus-Peter Sperling
Herr Thomas Voigt
Herr Gerold Wunsch
Herr Dr. Wolfgang Zachert

Protokollführer

Frau Kristina Krüger

Ortsbürgermeister

Herr Helmer Frommholz

von der Verwaltung

Herr Hartmut Dehne
Frau Karin Petzold

Abwesend:

Mitglieder

Herr Hartmut Petschmann

TOP 1	Eröffnung der Sitzung; Begrüßung der Anwesenden durch den Ortsbürgermeister
--------------	--

Der Ortsbürgermeister, Herr Frommholz eröffnete die Sitzung und begrüßte die anwesenden Ortschaftsräte, Gäste und Herrn Luckau von der Presse.

TOP 2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
--------------	--

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Anwesenheit lt. Liste.

TOP 3	Änderungsanträge zur Tagesordnung; Feststellung der Tagesordnung
--------------	---

TOP 22 nicht öffentlicher Teil wird ersetzt durch die Variantenentscheidung zur Straßensanierung „Kleines Dorf“ – Beseitigung Hochwasserschaden. Der eigentliche TOP 22 folgt dann.

Tagesordnung steht in der geänderten Form fest.

TOP 4	Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2014 der Gemeinde Möser und Bekanntmachung der Haushaltssatzung Vorlage: BV/023/2014
--------------	--

Begrüßung von Frau Petzold als Sachgebietsleiterin in der Gemeinde Möser durch Herrn Frommholz. **Frau Petzold** teilt mit, dass trotz vieler Streichungen im Haushalt dieser immer noch nicht ausgeglichen ist und es wird ein sehr großer Verlust geplant. Wir leben aus unseren Reserven, was so nicht mehr lange funktioniert. Vom Land wurde die Möglichkeit gegeben, dass bis zum Jahr 2016 der Verlust mit der Bilanz (Eigenkapital) ausgeglichen werden kann. Es müssen aber weiterhin Kürzungen erfolgen. Die größten Posten der Einnahmen sind Zuwendungen vom Land, Grund-, Gewerbe- und Hundesteuern, Anteile an Umsatzsteuer und Einkommenssteuer. Werden von den Einnahmen die Kreisumlage und der Personalaufwand abgezogen wird, dann bleibt nur noch ein sehr kleiner Handlungsspielraum übrig. Von der Kommunalaufsicht ist keine Unterstützung zu erwarten.

Der voraussichtliche Bestand an Finanzmittel zum Jahresende 2014 ist bei 666.000 EUR geplant.

Großer Posten in Lostau ist die Bewirtschaftung und Unterhaltung von Gebäuden (Gemeindezentrum, Sporthalle).

Der größte Teil der Geldern für den Hochwasserschutz bekommt die Ortschaft Lostau. Der Haushalt ist momentan in der Beschlussphase.

19.11Uhr erscheint Herr Dehne von der Gemeinde Möser.

Herr Lauenroth merkt an, dass der Haushalt auch schon Thema im Bauausschuss war und sich auch die Situation dort nicht besser darstellte. Man sollte daran arbeiten, dass Argumente und Material gesammelt werden, damit die Vorhaben in Lostau auch weiterhin so durchgeführt werden.

Außerdem fragt **Herr Lauenroth**, welche Höhe an Geldern für die Ortschaft Lostau für das dörfliche Miteinander zur Verfügung steht.

Frau Petzold teilt die Summe in Höhe von 9.545,00EUR mit.

Die Höhe der Vergütung hängt mit der Einwohnerzahl der einzelnen Ortschaften zusammen.

Herr Köppen teilt mit, dass sie trotzdem die angegebenen Obergrenzen genutzt haben.

Herr Dr. Mundt findet es kleineren Ortschaften gegenüber unfair.

BV wurde zur Kenntnis genommen, ohne Abstimmungsergebnis

TOP 5	Genehmigung der Niederschrift vom 03.12.13 und 04.02.2014/öffentlicher Teil
--------------	--

Die Niederschriften der Sitzungen wurden wie folgt beschlossen:

Protokoll vom 03.12.2013 9 Ja-Stimmen 2 Enthaltungen

Protokoll vom 04.02.2014 6 Ja-Stimmen 5 Enthaltungen

TOP 6	Beseitigung der Hochwasserschäden 2013, abschließende Festlegungen - Sanierung Kleines Dorf, OT Lostau
--------------	---

Herr Dehne erläutert den Gästen und der Presse den aktuellen Stand. Die abschließende Beratung wird dann im nicht öffentlichen Teil durchgeführt.

TOP 7	Beratung über künftige Vorgehensweise mit den zu erwartenden Ortschaftsmitteln auf der Grundlage des Handlungsleitfadens der Gemeinde Möser
--------------	--

Es stehen insgesamt Mittel von ca. 9.500 EUR zur Verfügung. Für diese Mittel muss nun ein Antrag gestellt und ein Beschluss über die Verwendung herbei geführt werden.

Es sollte ein Beschluss gefasst werden, in welcher Bandbreite der OBM über Mittel für zum Beispiel Repräsentationsmittel verfügen darf.

Herr Lauenroth ist dafür, dass ein Beschluss gefasst wird, um eine klare Regelung zu schaffen auch eine Grundlage für den neue OR nach der Wahl als Handlungsinstrument zu haben

Herr Dr. Mundt fragt nach, welche Höhe in den letzten Jahren dafür angesetzt war.

Laut **Herrn Frommholz** kommt es darauf an, wie viele Jubiläen usw. es gibt in diesem Jahr. Beschluss muss gefasst werden, ansonsten stehen keine Mittel zur Verfügung. Diese müssen dann im selben HH-Jahr vergeben werden und dies genau zum 30.11. des Haushaltsjahres. Fehlt ein Beschluss, erfolgt die Rückforderung.

Herr Dehne teilt mit, dass dies an der Rüge vom Rechnungsprüfungsamt liegt, da immer wieder Unterschriften etc. gefehlt haben.

TOP 7.1	Festlegung der Verfügung über die Verteilung der Ortschaftsmittel 2014 durch den Ortsbürgermeister
----------------	---

Frau Schenk fragt nochmal nach, in welcher Höhe dies in den letzten Jahren angesetzt war.

Herr Frommholz nennt 750 EUR bis 800 EUR.

Der OR Lostau legt fest, dass der OBM über 1.000 EUR selbständig verfügen kann.

11 Ja-Stimmen

1 Enthaltung

19.37Uhr BM Herr Bernd Köppen nimmt an der Sitzung teil.

TOP 7.2	Zahlung des vertraglich vereinbarten Zuschusses an den Reit- und Fahrverein von Bredow Lostau e.V.
----------------	---

Die Zahlung des vertraglich vereinbarten Zuschusses an den Reit-und Fahrverein von Bredow Lostau e.V. sollte zum nächst möglichen Termin gezahlt werden.

11 Ja-Stimmen

TOP 8	Informationen zur Hochwasser-Skulptur Lostau
--------------	---

Es gibt 3 Möglichkeiten der Skulptur. Der Heimatverein wurde wegen Namensgebung befragt. Der Heimatverein steht für die Namensgebung nicht zur Verfügung.

Herr Voigt macht den Vorschlag, dass die Skulptur in den Kurier kommt und man dann die Bürger aufruft, einen Namen zu finden.

Herr Dr. Mundt sieht keinen Zusammenhang zwischen der Skulptur und dem Hochwasser. Herr Frommholz möchte daraus ein Event machen, da der Künstler am 08.05., 09.05., 10.05. und 11.05.2014 daran arbeitet und die Bürger können zuschauen. Am 11.05.2014 erfolgt dann die Enthüllung.

Nach Durchsicht der Varianten kam es zu folgender Abstimmung:

Variante 1: 2 Stimmen

Variante 2: 3 Stimmen

Variante 3: 0 Stimmen

5 Enthaltungen und 2 Gegenstimmen

Somit wurde für die Variante 2 abgestimmt.

Zwischenfrage von **Herr Luckau** lautet, warum es kein Mann ist.

Herr Frommholz teilt mit, dass der Künstler diese Einschränkung vorgenommen hat.

Herr Buchholz möchte wissen, wo der Standort geplant ist.

1. Ende des alten Dorfes
2. Anfang des alten Dorfes (Schuldeich)
3. Am Bahndeich

Der OR Lostau hat sich für den Standpunkt Anfang des alten Dorfes (Schuldeich) entschieden.

Wegen der Namensgebung hat sich der OR Lostau auf den Vorschlag mit dem Kurier geeinigt. Entweder noch April oder Mai. Herr Frommholz wird sich darum kümmern.

TOP 9	Satzung über die Aufwandsentschädigung und den Ersatz von Auslagen und Verdienst für die ehrenamtlichen Ortschaftsratsmitglieder der Ortschaften der Gemeinde Möser Vorlage: BV/009/2014
--------------	---

Die Höhe der Vergütung hängt mit der Einwohnerzahl der einzelnen Ortschaften zusammen. **Herr Köppen** teilt mit, dass sie trotzdem die angegebenen Obergrenzen genutzt haben. **Herr Dr. Mundt** findet es kleineren Ortschaften gegenüber unfair.

BV wurde zur Kenntnis genommen, ohne Abstimmungsergebnis

TOP 10	Beschluss zur 2. Änderungssatzung der Gemeinde Möser zur Umlage der Verbandsbeiträge des UV Ehle/ Ihle Vorlage: BV/021/2014
---------------	--

Wurde vom OR Lostau einstimmig befürwortet.

Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 11	Informationen des Ortsbürgermeisters
---------------	---

Die Tafel als Dank an die Hochwasserhelfer ist verblasst. Kann diese eventuell erneuert oder sogar verbessert werden. **Herr Luckau** von der Presse erläutert, wie es dazu gekommen ist und warum dies erfolgen sollte.

OR Lostau befürwortet dies und es sollte in Auftrag gegeben werden.

Der Stein am Denkmalplatz ist sehr bemoost und sollte dringend gereinigt werden. Eine Firma wurde befragt, würde dies machen, jedoch ist es sehr kostspielig. Sie würden aber die Chemie und die Geräte stellen, sodass die Arbeiten auch in Eigenregie erledigt werden können (Bauhof oder freiwillige Dritte).

Die Abfalleimer wurden nun aufgestellt. Das kam in der Ortschaft sehr gut an.

Die Voraussetzung einer Anlage eines Fußgängerüberweges im Bereich der Apotheke Lindenstraße werden durch die Straßenverkehrsbehörden des Landkreises Jerichower Land geprüft (Verkehrszählungen).

Herr Dehne teilt mit, dass es auf die Zählung des Fahrverkehrs ankommt. Ziel ist es, wegen der unübersichtlichen Kurven, dass dieser zusätzliche Überweg entsteht.

Einwohnerstatistik lag am 28.02.2014 bei 1.924 Einwohnern.

Herr Frommholz teilt mit, dass er nach Süddeutschland zieht und deswegen für die nächste Wahlperiode nicht mehr zur Verfügung steht.

TOP 12	Anfragen an den Ortsbürgermeister/Ortschaftsrat
---------------	--

Herr Vorsprach möchte wissen, ob Tischvorlagen auch veröffentlicht werden und ob die Dokumente weiterhin nur eingescannt werden, da man dadurch die Suchfunktion nicht nutzen kann

Frau Wienke fragt an, auf welcher Grundlage die Mitglieder der OR entschädigt werden.

Herr Dehne teilt mit, dass es eine Grundsatzregelung in einem Landesgesetz gibt. Im Gemeinderat wird dann abschließend eine Entscheidung zur klaren Regelung getroffen.

Herr Vorsprach fragt weiterhin, ob die Anwohner der betroffenen Hochwasserbeschädigungen an den Straßen, nicht befragt werden können, wie sie die sanierten Straßen haben möchten.

Herr Dehne teilt mit, dass eine Anwohnerbefragung nicht geplant ist und stellt klar, dass dafür der OR zuständig ist.

Herr Preuß erläutert, dass immer ein Protokoll geführt wird und wegen der eingescannten Tischvorlagen von der Gemeinde Möser geprüft werden muss, ob es da eine andere Möglichkeit gibt, dass man auch die Suchfunktion nutzen kann.

Herr Vorsprach fordert, dass Beschlüsse und Protokolle zeitnah auf der Internetseite erscheinen sollen.

Herr Köppen teilt mit, dass dies personell leider nicht möglich ist. .

TOP 13	Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
---------------	---

Herr Dehne bedankt sich als Stellvertreter des CDU-Ortsverbandes für die gute Zusammenarbeit mit OBM Herr Frommholz, überreicht ein kleines Präsent und wünscht weiterhin alles Gute in der neuen Heimat.

TOP 14	Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung
---------------	---

Herr Frommholz schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

Ortsbürgermeister Lostau

Kristina Krüger
Protokollantin

Karin Petzold

Möser, den 21.05.2014